

BADISCHE NEUSTE NACHRICHTEN 29.05.2007

## Sechs Investoren wollen Fribad kaufen

**Baden-Baden (kai).** Die Überlebenschancen für das angeschlagene Kosmetik-Unternehmen Fribad werden von dem Karlsruher Insolvenz-Verwalter Andreas Fischer weiterhin positiv eingeschätzt. „Ich bin sehr optimistisch, dass eine kurzfristige Übergabe möglich ist“, erklärte er gestern auf BNN-Nachfrage.

Nach den Angaben von Fischer haben bis gestern sechs Unternehmen ihr Interesse an einer Übernahme von Fribad angemeldet, darunter fünf aus Westeuropa. Bei dem weiteren Interessenten handelt es sich nach BNN-Informationen um das Münchner Kosmetik-Unternehmen von Jürgen Röhlinger, der vor kurzem die in Lettland ansässige Fribad-Geschäftsführerin Ivea Plaude geheiratet hatte. Plaude hatte die traditionsreiche, aber bereits tief in die roten Zahlen gerutschte Kosmetikfirma von der Baden-Badener Unternehmerin Maria Augustin im Januar 2008 übernommen.

Bei den ausstehenden Gehältern zeichnet sich ebenfalls eine Lösung ab. In spätestens zwei Wochen werde eine Bank das Insolvenzgeld vorfinanzieren, erklärte Fischer.